

Veronica spicata* subsp. *incana (Silberblatt-Ehrenpreis, Heide-Ehrenpreis, spiked speedwell)

Plantaginaceae - Wegerichgewächse | LB: St/FS/FR1 so | wintergrün | heimisch

Teppichbildende kleinwüchsige Staude mit silbernem Laub und ultramarinblauen Blütentrauben für sonnig-trockene Plätze.

Herkunft

Östliches Mitteleuropa und Osteuropa, in meist kalkarmen Trockenrasen.

Blatt/Blüte/Frucht

Blätter langgestreckt eiförmig, dicht grausilbrig behaart, Intensiv ultramarinblaue, aufrechte Blütenkerzen erscheinen im Früh- und Hochsommer über dem Blätterteppich. Bildet durch kurze Ausläufer mit der Zeit kleine bodendeckende Bestände.

Lebensform: Hemikryptophyt **Höhe:** 10 bis 30 cm

Kulturhinweise

Trocken-warmer Standort auf durchlässigen Böden. Anspruchslos, solange es nicht zu nass ist.

Vermehrung durch Samen, Sorten durch Teilung und Sprossstecklinge.

Gestalterische Verwendung

Hat durch die Kombination aus lange attraktivem silbrigem Laub und intensiver Blütenfarbe einen besonderen Gestaltwert. Schön in Verbindung mit Stein oder im Vordergrund von trockenen Pflanzungen der Freifläche, Felssteppe oder Steppenheide. Am besten in mittleren Gruppen mit verträglichen und nicht zu hohen Nachbarn verwenden.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten

Gute kompakte Sorten sind 'Silbersee' und 'Silberteppich' sowie die höher wachsende 'Wendy'. Für eher mäßig trockene und frische Freiflächen eignen sich die blauen, violetten, rosa und weißen Sorten des Ähren-Ehrenpreis bzw. Ähren-Blauweiderich, *V. spicata* (syn. *Pseudolysimachion spicatum*). Für naturalistische Gestaltungen auch andere Arten wie etwa der Groß-Ehrenpreis, *V. teucrium*. Kriechende Arten wie z.B. der Liege-Ehrenpreis, *V. prostrata* am besten in Verbindung mit Stein verwenden, wo die Pflanzen nicht von zu starken Nachbarn überwuchert werden. Das gilt auch für den Allio's Ehrenpreis, *V. allionii*. Er benötigt aber wie der höhere Gestielte Ehrenpreis, *V. peduncularis* frischere Bedingungen. Prächtige Stauden für frische sonnige Beete und Freiflächen sind die hohen Sorten des Langblatt-Ehrenpreises, *V. longifolia* wie 'Blauriesin', die weiße 'Schneeriesin' oder die kleinere rosa blühende 'Pink Damasc'. In feuchten bis nassen Bereichen kann mit dem Henderson Ehrenpreis, *V. sachalinensis* (syn. *Pseudolysimachion sachalinensis*) eine ähnliche Wirkung erzielt werden. Eine schöne großwüchsige Verwandte von *Veronica* für gut versorgte Standorte ist der Kandelaber-Ehrenpreis, *Veronicastrum virginicum*. Die riesenhafte Uferaster, *Vernonia citrina* (syn. *V. arkansana*) hingegen klingt nur vom botanischen Namen her ähnlich wie *Veronica*, ist jedoch eine Asteraceae.

Geschichte & Geschichten

Einige *Veronica*-Arten, insbesondere der Echt-Ehrenpreis, *V. officinalis*, sind seit langem in der Volksmedizin als vielseitig einsetzbare Heilpflanzen, aber auch Zauberpflanzen geschätzt.

Anmerkungen

Veronica spicata ssp. *incana* = *Veronica incana* = *Pseudolysimachion incanum*